Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 1. Oktober 1942

Nachlass Faulhaber 10021, S. 83

Stand: 02.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Donnerstag, 1. Oktober 42. Pater Diego Goetz - predigt hier am Dom eine Religiöse Woche über das Kreuz. Wohnt in Freimann, wo die Flak überall stark sei. Bittet um Formular *[Nicht lesbar]* für eine Mutter, deren Sohn in russischer Gefangenschaft.

Medicus Bichler - nach langer Zeit. Mit dem Herzen zufrieden. Blutdruck 140. Verordnet Cactus.

Marie Buczkowska: Über Fliegerangriff. Waren in Ettal. Überreicht einen Bericht.

Frau „Inspektor“ (Adress buch Bade meister) Müller, Franz, Klenzestraße 91[1], „angemeldet“ durch die Schwester an der Pforte. Ihr Sohn 9 Jahre eingesperrt, fünf Jahre in Dachau, jetzt in Buchen wald, krank, darf unterstützt werden - Anklage, er habe sich politisch betätigt mit Pater Rupert. Will das Grab ihrer Eltern richten lassen, „wenn sie halt 200 M. bekommen könnte“ - 200. „Wenn sie dazu Versicherung ausbezahlt bekomme, kann schon in einigen Monaten sein“ - hintendrein durchschaut. Sei schon oft an der Pforte gewesen.

Oberin Bismarckstraße 30: Ob Professor Weiß hier war. Er hält ihr entgegen, der Kardinal sage auch, sie könne ihm nicht kündigen. War im Juni nur für drei Wochen aufgenommen worden, ohne Bezahlung, mit Pater Wolff immer im Streit, nur jetzt nicht gegen die Oberin. Der im <*Gangzimmer*> ist nur drei Wochen dort, seit Juni fort! Habe wirklich gesagt, man könne nicht auf die Straße setzen, aber Nicht arier? Und Ordensleute können ins Mutterhaus. Wolf hat nicht sehr viele Besuche, sie haben einen Geistlichen, er hat gekündigt.